



## 2. halbjährlicher Newsletter im Schuljahr 2015/2016

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ein sehr langes und anstrengendes aber auch abwechslungsreiches Schuljahr liegt morgen hinter uns. Mittlerweile ist es zur Tradition geworden, halbjährlich auf die Ereignisse des Halbjahres mittels eines Newsletters zurückzublicken und einen Ausblick auf den Beginn des nächsten Schuljahres zu werfen.

**Das gesamte Kollegium der Anna-Lindh-Schule möchte sich bei den Menschen bedanken, die uns in unserer täglichen Arbeit engagiert unterstützt haben und so einige Defizite innerhalb der schulischen Rahmenbedingungen kompensierten und damit unser Schulleben bereicherten. Haben Sie alle recht herzlichen Dank! Ebenso bedankt sich die Schulleitung beim gesamten Team der Schule, welches auch in schwierigen Vertretungssituationen dafür Sorge getragen hat, dass jederzeit unterrichtet und betreut werden konnte. Ebenso war der Einsatz des Teams in der Festwoche vorbildlich und hat dazu beigetragen, dass die Außenwirkung der Anna-Lindh-Schule nach wie vor sehr positiv ist.**

Zu Beginn des 2. Halbjahres konnten im Februar die ersten sanierten Toiletten an die Schüler\*innen übergeben werden. In diesem Zusammenhang sei noch einmal an den enormen und erfolgreichen Einsatz der AG WC der GEV unserer Schule erinnert. Die Schulleitung investierte vor der Eröffnung viel Zeit, um die Schüler\*innen zu sensibilisieren und aufzuklären, damit die sanierten Toiletten lange in einem guten Zustand bleiben und das Hygieneverhalten der Kinder beim Besuch der Toilette vorbildlich ist. Erfreulicherweise folgen weitere Sanierungsmaßnahmen: In den Sommerferien beginnt der 1. Bauabschnitt zur Sanierung von 2 weiteren Toiletten. In den Herbstferien folgt ein weiterer Bauabschnitt für einen 3. WC-Bereich. Im Februar 2017 werden dann insgesamt 4 WC-Stränge komplett saniert sein. Damit sind zwar noch nicht alle WC-Bereiche saniert, aber insgesamt bedeutet dieser Baufortschritt eine deutliche Verbesserung der Situation für die Kinder der Schule.

Ein wichtiger Höhepunkt des 2. Halbjahres war die Festwoche anlässlich von drei Schuljubiläen. Die Schüler\*innen erwartete ein abwechslungsreiches Festprogramm. Vom Kinobesuch, über eine Theatervorstellung, das Kompot(t)pourri und das Sommerfest wurde den Kindern jeden Tag ein besonderes Erlebnis zuteil. Vielen Dank an die vielen Helfer\*innen, Organisator\*innen und Planer\*innen.

Bereits der 3.Trödelmarkt fand im Frühjahr statt. Bei herrlichem Frühlingswetter wechselten diverse Gegenstände und Kleidungsstücke die Besitzer.

Im Schuljahr 2017/18 wird ein neuer Rahmenlehrplan für die Berliner Schulen verbindlich. Der Studientag des Kollegiums hatte diesen neuen Plan zum Thema. Der Tag verlief sehr zielführend und das Feedback des Teams war äußerst positiv.

Erneut war die Anna-Lindh-Schule im Mai Gastgeberin des Expertentages für den Schulverbund Begabtenförderung. Die Gäste waren beeindruckt von den Leistungen der Schüler\*innen und der Expertise des Fachausschusses Begabtenförderung. Vielen Dank an die Organisatorinnen Frau Diehm und Frau Klepka sowie alle Kolleg\*innen unserer Schule, die den Erfolg des Expertentages garantierten. Das erstmalig in diesem Schuljahr installierte Förderband im Bereich der Begabungsförderung konnte stabil durchgeführt werden und wird im nächsten Schuljahr durch weitere Angebote erweitert.

Die Fundsachen sind Dank der Mitarbeit von Frau Conradt jetzt wunderbar sortiert und somit auch besser wiederzufinden. Gegenüber dem Hausmeisterbüro steht ein Regal, in dem Fundsachen übersichtlich geordnet auf ihre Abholung warten. Erschreckend ist immer noch die extrem hohe Zahl von Kleidungsstücken, die von den Kindern in der Schule zurückgelassen und nicht gesucht werden.

Ab dem nächsten Schuljahr implementieren wir eine aktuelle Hausordnung. Wir sind von unserem Prinzip abgewichen und haben in diesem einmaligen Fall eine Übersetzung in die Sprachen Bulgarisch, Russisch, Arabisch und Türkisch vornehmen lassen. Parallel zur Textversion für das Kollegium und die Eltern erarbeitete Frau Orthen-Richter - geleitet von entwicklungspädagogischen Kriterien - eine Kinderversion als Plakat, die mit Hilfe von Piktogrammen das gewünschte Verhalten beschreibt. In jedem Klassenraum und auf den Fluren werden diese Plakate gegenwärtig sein und uns motivieren, respektvoll miteinander umzugehen.

Der Fußballkäfig wird in den Sommerferien wieder zum Fußballspielen geöffnet werden. Von 6.00 bis 18.00 Uhr werden die Kinder der Schule den Platz nutzen, ab 18.00 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen steht der Fußballkäfig der allgemeinen Öffentlichkeit zur Verfügung. Zwei neue Bolzplatztore sowie ein neues Basketballzielbrett werden das Spielen im Fußballkäfig attraktiver machen. Wir bitten alle mitzuhelfen, dass der Fußballkäfig ein offener Platz bleibt, an dem gespielt werden kann – ein Platz für die Kinder der Schule und des Wohngebietes. Vorsätzliche Müllentsorgung, Vandalismus und Drogenhandel haben dort nichts zu suchen und werden von uns nicht geduldet.

Wir wünschen erholsame und erlebnisreiche Sommerferien, prachtvolles Wetter sowie einen guten Start ins neue Schuljahr.